

Am Nabel des öffentlichen Verkehrs

Donnerstag, 26. Oktober 2017

Hohe Wellen hat ein Artikel in der Zeitung Lokalinfo geschlagen: Die Stadt Zürich gestattet einem Laden am Hardplatz, auch am Sonntag geöffnet zu haben. Wie bitte? Das ist doch nur an Bahnhöfen und am Flughafen erlaubt! Nun, der Hardplatz ist jetzt halt in guter ZVV-Manier nicht mehr nur eine einfache Haltestelle, sondern auch ein bisschen ein Bahnhof. Die neue Wegleitung des SECO zu den Ladenöffnungszeiten macht's möglich – grosszügig interpretiert durch die Stadt.

Erlaubt ist der Sonntagsverkauf in Zentren des öffentlichen Verkehrs. Das seien Ergänzungen zu Bahnhöfen, wo ja bereits heute Sonntagsverkauf gang und gäbe ist. Doch was genau ist ein solches Zentrum oder eben Terminal des öffentlichen Verkehrs? Gemäss SECO sind dies grosse Anfangs- und Endstationen sowie stark frequentierte Umsteigehaltstellen. Aha! Aber hat es dabei tatsächlich an einen Ort wie den Platz unter der Hardbrücke gedacht? Die Stadt hat präzisiert, was sie darunter versteht: Haltestellen mit über 15'000 Fahrgästen täglich. Offenbar kommt der Hardplatz da in die Kränze. Dabei ist er nun wirklich nicht der Nabel des Stadtzürcher ÖVs. Da liegt der Schluss nahe, dass praktisch jede bekannte Umsteigehaltstelle dieses Kriterium erfüllt. Grünes Licht also für den Sonntagsverkauf für Geschäfte am Sternen Oerlikon. Für die Läden am Bellevue sowieso. Wobei, eine Einschränkung wär da noch: Das Geschäft muss sich unmittelbar an der Haltestelle befinden. Was das genau heisst? Die Stadt hat auch hier einiges Ermessen. Und wie steht's mit dem Sihlcity? Das verfügt ja neben zwei Tramhaltestelle über einen Busbahnhof und eine Haltestelle der SZU.

Aus Sicht des Gewerbeverbandes sind derart liberale Öffnungszeiten ein zweischneidiges Schwert. Einerseits erlauben freie Öffnungszeiten dem Ladenbesitzer dann seine Waren zu verkaufen, wenn es am lukrativsten ist. Auf der anderen Seite entsteht ein gewisser Gruppendruck. Und Arbeitnehmer am Sonntag zu entlönnen, ist teuer. Wir werden sehen.

Nicole Barandun-Gross
Präsidentin Gewerbeverband der Stadt Zürich